



Gemeineweihnachtsfeier nach dem Gottesdienst am 2.

Advent

Am 15. Dezember 2024, dem zweiten Advent blieben die Mitglieder der Gemeinde Brühl nach dem Gottesdienst am Morgen noch für eine Zeit im Kirchenschiff, um die Weihnachtsfeier von und für die Gemeinde zu erleben.

Nach einer kurzen Aufbaupause erklang die Orgel zum einstimmenden Lied „Jauchzet ihr Himmel“, das die Gemeinemitglieder zusammen singen konnten. Hans-Gerhard Rübsamen war wie die Jahre zuvor Conférencier und führte durch die Veranstaltung.

Dem vorbereiteten und schon zur Tradition der Gemeineweihnachtsfeiern gehörenden Rückblick auf die Ereignisse es fast abgelaufenen Jahres lauschten die Zuhörenden aufmerksam.

Zum musikalischen Programm gehörten gemeinsame Vorträge von Klavier mit Englischhorn genauso wie Instrumentalstücke des gemeindeeigenen Quartetts aus Querflöte, Englischhorn, Geige und Kontrabass oder das Englischhorn gemeinsam mit von Kinderhand gespielter Oboe. Musikalische Einzelbeiträge wurden durch eine Flöte, die Orgel oder die Mundharmonika präsentiert. Gesang erklang vom Seniorenchor mit Klavierbegleitung und einem Kinderchor, der durch Klavier, Cajón und Gitarre begleitet wurde. Sowie ein kölsches Kinderlied als Sologesang interpretiert.

An Wortbeiträgen gab es unter anderem das Kindergedicht "Die Weihnachtsmaus", die immer vor Weihnachten die Leckereien wegnascht, eine Kurzgeschichte, in der der „Engel Fridolin“ die Menschen durch Eingriffe in das Alltagsleben an der Erledigung der Weihnachtsbesorgungen hindert und ein kurzes Gedicht mit Dankesworten.

In einer im Dialog vorgetragenen Geschichte besuchte der achtjährige Jonathan das Jesuskind in der Krippe, dem die Worte in den Mund gelegt wurden und wonach dem Jungen klar wurde, dass er an Jesus seine Unzulänglichkeiten, Pannen und Sünden abgeben kann.

Bis zum Ende der Feierstunde mussten die Kinder auf die Überreichung kleiner Geschenketüten durch die Seniorenbeauftragte warten, freuten sich darüber aber sehr. Auch die Jugendlichen, die Amtsträger und die Mitglieder des Gemeindegremiums bekamen als kleine Anerkennung

aus den Reihen der Gemeinde einen Schokoladenweihnachtsmann geschenkt. Die Weihnachtsfeier wurde mit Gemeindegesang beendet.

Im Anschluss daran, war noch jeder zu einem weihnachtlichen Brunch mit Gebäck, Kaffee und herzhaften Leckereien eingeladen, weitere Minuten miteinander zu verbringen.

15. Dezember 2024

Text: Daniel Roy und Manuela Franz

Fotos: Marvin Franz und Manuela Franz



